

Anlage 1 zur Sitzungsvorlage Nr. 146/2019 1. Ergänzung

Laufende Maßnahmen (IKSK)
Geplante Maßnahmen (IKSK)
Neue geplante Maßnahmen (u.a. Erkrather Erklärung zum Klimaschutz)

Maßnahmen- und Zeitplan - Erweiterung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Handlungsoptionen	Beteiligte Akteure (u.a.)	Mitwirkende in der Verwaltung	THG-Einsparung	Investitions-kosten	Zeitplan			
								2019	2020	2021	2022
<b>Handlungsfeld Kommunikation und Information</b>											
KI-6	Einrichtung Internetseite „Fernwärme Erkrath“ [Maßnahme K-3 aus dem KSTK IW]	Schaffung einer neutralen Informationsplattform für die Nutzer der Fernwärme in Erkrath sowie Aufklärung der Bevölkerung über die wirtschaftlichen und ökologischen Vorteile der Fernwärme.	Abstimmung der unterzubringenden Themen, der Zuständigkeiten, des Aufbaus und der Verlinkungen der Internetseite innerhalb der Verwaltung.	Verbraucherzentrale, Presse und Medien	Klimaschutzmanagerin	indirekt durch Information/Motivation	keine		x		
KI-7	Klimaschutz in Schulen/KITAs	Durch Veranstaltungen und Projekte wie beispielsweise KlimaReise, Projekt "Erkrather Schulen fahren Rad" Angeboten und Fifty/Fifty-Modell sollen Kinder und Jugendliche für das Thema Klimaschutz sensibilisiert werden.	Organisation und Koordination von Projekten: Fördermittel beantragen; Informationsveranstaltungen zu Energiethemen vorbereiten, Auswahl von weiteren Projekten etc.	Städtische Schulen und Kitas, EnergieAgentur NRW, Verbraucherzentrale	Verwaltung, Klimaschutzmanagerin	direkte und indirekte Einsparungen, Multiplikatorwirkung	gering		x	x	x
KI-8	Nachhaltige Beschaffung (70/2019)	Berücksichtigung von sozialen, ökonomischen und ökologischen Aspekten bei der Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen. Diese sollen geringere Folgen für die Umwelt haben, als vergleichbare Produkte.	Umsetzung einer weitgehend nachhaltigen Beschaffung; Erstellen von Beschaffungslaufwegen/Richtlinien, Informationsbroschüren und Newslettern	-	FB 11, Arbeitsgruppe Beschaffung, Klimaschutzmanagerin	indirekt durch Information/Motivation	gering		x	x	
KI-9	Zusammenarbeit mit SWE/ Kampagnen	Vernetzung mit Stadtwerken Erkrath. Ggf. wird ein Arbeitskreis ins Leben gerufen zur gemeinschaftlichen Abstimmung der umzusetzenden Maßnahmen.	Koordination der administrativen Abläufe; direkter Ansprechpartner für SWE; Vorbereitung und Nachbereitungen von Terminen/Besprechungen; Vorbereitung	SWE	Klimaschutzmanagerin	indirekt durch Information/Motivation	indirekt		x	x	x
KI-10	Energieberatungen	Fortführung einer Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale in Erkrath	Organisation/Begleitung der Einrichtung der Energieberatungsstelle, Kommunikation und Koordination zwischen Verwaltung der Verbraucherzentrale und Energieberatungen.	Verbraucherzentrale	Klimaschutzmanagerin	indirekt durch Information/Motivation	keine	x	x		
KI-11	Informationsveranstaltungen/ Themenabende für Bürger z.B. Energietage	Veranstaltungen zu verschiedenen Thematiken (z.B. Solarenergie, Wärmedämmung...)	Organisation und Koordination von Projekten: Fördermittel beantragen; Informationen aufbereiten und bereitstellen, Auswahl von weiteren Projekten etc.	SWE, Verbraucherzentrale	Klimaschutzmanagerin	indirekt durch Information/Motivation	gering	x	x	x	x
KI-12	Thermografie-Aktion 2020	Hausbesitzer werden auf energetische Schwachstellen aufmerksam gemacht und werden über Möglichkeiten zur energetischen Sanierung und passenden Fördermitteln informiert.	Organisation und Koordination der Durchführung der Thermografieuntersuchung; Veröffentlichung der Ergebnisse inkl. Auswertung	ETK Ingenieur- und Sachverständigenbüro	Klimaschutzmanagerin	indirekt durch Information/Motivation	gering		x		
KI-13	Klimaschutz und Bürger mit Migrationshintergrund	Informationsveranstaltungen für Bürger mit Migrationshintergrund zur Sensibilisierung klimaschutzrelevanter Themen.	Organisation und Koordination von Veranstaltungen und Seminaren; Pressearbeit; ggf. Akquisition von Fördermitteln	Verbraucherzentrale	Klimaschutzmanagerin	indirekt durch Information/Motivation	gering		x		x
KI-14	Hausmeisterschulung, evtl. auch Lehrerschulung	Regelmäßige Durchführung von Hausmeisterschulungen sowie die Durchführung von verwaltungsinternen Vorträgen und Ausstellungen zum Thema Energieeffizienz. Zusätzlich wird die Erstellung eines Informationskonzeptes für Hausmeister empfohlen.	Organisation des Hausmeisterworkshops; Begleitung der Hausmeister bei der Umsetzung; Einweisung der Hausmeister ins Energiemanagement.	Hausmeister	Verwaltung, Klimaschutzmanagerin	indirekt durch Nutzermotivation und Energiemanagementsystem ca. 3 - 5 %	gering		x		
KI-15	Klimaschutzwoche	Eine Woche soll sich in Erkrath alles um den Klimaschutz drehen. Informativ und unterhaltsam sollen sich die Bürger mit dem Klima auseinandersetzen sowie mit dem, was sie selbst für dessen Schutz leisten können.	Organisation und Koordination der Durchführung der Klimaschutzwoche. Z.B. Angebot von Fahrradtouren, Eisblockwette, Vorträgen, Klimareise,...	SWE, Kreis, Unternehmen, Verbraucherzentrale	Verwaltung, Klimaschutzmanagerin	indirekt durch Information/Motivation	gering		x		
<b>Handlungsfeld Verwaltung</b>											
V-1	European Energy Award (145/2019)	Der EEA ist ein Managementprozess zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Energieeinsparung; Teilnahme seit 2013; Aktueller Bewilligungszeitraum: Juni 2017 bis Mai 2021; Zertifizierung mit dem „European Energy Award“ mit Erreichen von 50 % der Gesamtpunkte.	Begleitung und Koordination der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Energiepolitischen Arbeitsprogramm sowie Durchführung von regelmäßigen Treffen des Energieteams.	SWE	Verwaltung, Klimaschutzmanagerin	direkte und indirekte Einsparungen, Multiplikatorwirkung	Teilnahme an sich: gering	x	x	x	
V-3	Aufbau automatisiertes kommunales Energiemonitoring [Maßnahme 6 aus dem Projektauftrag Kommunalen Klimaschutz.NRW; Maßnahme O-2/O-3 aus dem KSTK EL]	Für den Ausbau des bereits begonnenen kommunalen Energiecontrollings ist eine automatisierte Datenerfassung zur Senkung des Energieverbrauchs der kommunalen Liegenschaften sinnvoll. In ihr werden die Unterzähler in das Energiecontrolling integriert und automatisch sowie kontinuierlich ausgelesen.	Sukzessiver Aufbau einer automatisierten Datenerfassung mittels der Installation von Unterzählern in den kommunalen Liegenschaften; Fortführung der regelmäßigen Erstellung von Energieberichten für die kommunalen Liegenschaften (einmal jährlich)	-	FB 65, Klimaschutzmanagerin	400 t CO2/a (da nur komm. Liegenschaften)	Förderwürdige Gesamtausgaben: ~400.000 € (Eigenanteil: ~80.000 €)		x	x	
V-6	Motivation zum klimafreundlichen Nutzerverhalten	Zur Optimierung des Nutzerverhaltens der Verwaltungsmitarbeiter und zur Senkung des Energieverbrauchs Teilnahme an der Aktionswoche „Efit“ oder an der Motivationskampagne „Mission E“ Ziel: Sensibilisierung und Motivation der Mitarbeiter um dauerhafte Verhaltensänderungen zu erreichen; ggf. Durchführung in Kombination mit dem Gesundheitstag 2020	Konzeption, Koordination und Durchführung von Efit/Mission E; Entwicklung eines Informationskonzeptes unter Nutzung des Intranets; Aufbereitung von Informationen im Intranet	-	Gesundheitsmanagement, Klimaschutzmanagerin	-	gering		x		
V-7	Analyse Klimafolgen und Anpassungsmaßnahmen	Im Rahmen der Erstellung des Klimaschutzteilkonzeptes „Anpassung an den Klimawandel“ soll geprüft werden, mit welchen Klimafolgen in Erkrath zu rechnen ist (z.B. Hochwasser, Hitzeperioden).	Koordination und Mitwirkung bei der Erstellung des Klimaschutzteilkonzeptes "Anpassung an den Klimawandel"; Koordination der Maßnahmenumsetzung aus dem Klimaschutzteilkonzept; Abstimmung der Zuständigkeiten (zwischen Verwaltung/EVUs/Akteuren); Koordination der Einzelaktionen; Akquisition von Fördermitteln etc.	Politik, Untere Wasserbehörde, Bergisch Rheinischer Wasserverband, Land NRW	FB 61, FB 66, Klimaschutzmanagerin, Abwasserbetrieb	indirekt durch erfolgreiche Umsetzung der Maßnahmen	einmalig: Eigenanteil 59.500 € laufend: Umsetzung	x	x		
V-8	Ausbau „Selbstlernende Einzelraumregelung“ [abgeleitet aus der Maßnahme T-23 aus dem KSTK EL]	In dem Pilotprojekt wurde bereits eine selbstlernende Einzelraumregelung im Rathaus und in der Johanneschule getestet (System „en:key“ von Kieback&Peter). Ziel ist, die Senkung des Brennstoffverbrauchs sowie der CO2-Emissionen und des Schadstoffausstoßes.	Begleitung der Auswertung und Prüfung der Übertragbarkeit auf weitere Grund-/weiterführenden Schulen und Verwaltungsgebäude; Koordinierung der Umsetzung im Rahmen eines „Energiesparmodells“ gemäß Kommunalrichtlinie: Koordination der Akquisition von Fördergeldern	-	FB 65, Klimaschutzmanagerin	-	abhängig von der Förderung	x			

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Handlungsoptionen	Beteiligte Akteure	Mitwirkende in der	THG-Einsparung	Investitions-	Zeitplan				
V-9	Ausbau Solarenergienutzung zur Stromerzeugung [Maßnahme T-24 aus dem KSTK EL]	Errichtung zusätzlicher Photovoltaik-Anlagen auf kommunalen Gebäuden.	Abstimmung des technischen Konzepts mit der Verwaltung und den Stadtwerken; Begleitung der Vorbereitung und Umsetzung von Photovoltaik-Maßnahmen; Installation von 5 PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 150 kWp (Bereits geplant ist eine Photovoltaik-Anlage auf dem Rathaus-Anbau)	SWE	FB 65, Klimaschutzmanagerin	46 t CO2/a (Berechnung beruht auf eine Installation von 5 PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 150 kWp)	ca. 285.000 € (Kosten beziehen sich auf eine Installation von 5 PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 150 kWp)		x	x	x	
V-10	Jeweils Betrachtung und Festlegung energetischer Standards bei Neubauvorhaben	Berücksichtigung von energetischen Standards, die über den gesetzlichen Standards hinaus gehen, bei Neubauten kommunaler Liegenschaften (nach entsprechender Prüfung für jedes einzelne Neubauvorhaben)	Prüfung einer möglichen Nutzung von regenerativen Energien (z.B. Geothermie) bei Neubauten	-	FB 61, FB 65, Klimaschutzmanagerin	-	abhängig von den jeweiligen Energiestandards	x	x	x		
V-11	Kommunaler Klimaschutz.NRW „Energetische Teilsanierung Bürgerhaus – Klimakultur in Erkrath“ (Vorlagen 39/2019, 39/2019 1. Ergänzung)	Förderung der Umsetzung von Maßnahmen, die den Ausstoß von Treibhausgasemissionen verringern; Einreichung einer Umsetzungsstrategie „Energetische Teilsanierung Bürgerhaus – Klimakultur in Erkrath“	Koordination der Maßnahmenumsetzung; Durchführung der Maßnahmen	-	FB 65, Klimaschutzmanagerin	654 t CO2/a	Förderung gesamt: 3,88 Mio. €; Eigenanteil: 4,27 Mio. €; Kosten nicht förderfähiger Maßnahmen: 554 Tsd. €	x	x	x	x	
V-12	CO2-Senken (147/2019)	Aufforstung von 5 Hektar Land zur Schaffung zusätzlicher CO2-Senken	Prüfung geeigneter Flächen; Koordination der Maßnahmenumsetzung	-	Verwaltung	-	-		x	x	x	
V-13	Mensa-Essen in Schulen und KITAs	Umstellung auf klimafreundliches (regionales, saisonales) Mensa-Essen in Schulen und KITAs.	Prüfung, welche Schulen und KITAs betroffen sind; Koordination der Maßnahmenumsetzung	-	Verwaltung	-	gering		x			
<b>Handlungsfeld Erneuerbare Energien und Energieversorgung</b>												
EE-12	Prüfung Abwärmenutzung aus Abwasser [Maßnahme T-5 aus dem KSTK IW]	Erstellung einer Karte der städtischen Liegenschaften, insbesondere zum Kanalnetz: Darstellung / Abbildung, wo eine Abwärmenutzung grundsätzlich möglich ist.	Koordination und Begleitung der Prüfung sowie Planung der Abwärmenutzung.	-	SWE, FB 61, Klimaschutzmanager, Abwasserbetrieb	indirekt durch Motivation, die Fernwärme weiter zu nutzen	-			x		
<b>Handlungsfeld Bauen und Wohnen</b>												
BW-1	Wettbewerb „Effizienz-/Energiesparwettbewerb für Mieter“	Mieter über energieeffizientes Verhalten informieren sowie Sensibilisierung der Erkrather zum „klimafreundlichen Nutzerverhalten“. Ziel ist die Reduzierung des Energieverbrauchs privater Haushalte.	Bewerbung und Unterstützung bei der Umsetzung des Wettbewerbs zum Energiesparen in Haushalten gemeinsam mit der WBG, den Stadtwerken etc.; Aufbereitung der gewonnenen Informationen für Pressetexte, die Internetseite, Informationsveranstaltungen etc.	Bürger	WBG, SWE, FB 61, Klimaschutzmanagerin	geringe direkte Effekte, indirekte Effekte durch Motivation/ Information	einmalig: ggf. Druck von Broschüren, Flyern (ca. 250 €/a)			x		
BW-5	Berücksichtigung von Klimaschutzmaßnahmen in Bauleitplanverfahren und Stadtentwicklung	Beschluss einer Richtlinie zur Festlegung von ökologischen Bauleitstandards (z.B. Dachbegrünung/Solarenergetische Anlagen; Vermeidung Steingärten); Erstellung einer Checkliste für die Bauleitplanung bezüglich Klimaschutz und Klimafolgenanpassung.	Prüfung und Durchführung der Maßnahmen bei Neuplanungen (z.B. Dachbegrünung/Solarenergetische Anlagen in Osnabrück; Steingärten in Xanten); Berücksichtigung/Aufnahme im Klimaanpassungskonzept Übergreifende Satzung für Bestandsbebauungsplänen, -bebauungen und sonstigen baulichen Anlagen	-	FB 61, FB 63, Klimaschutzmanagerin	-	gering	x	x	x		
BW-6	Umsetzung Projekt Refill (148/2019)	Schaffung einer flächendeckenden Versorgung mit kostenlosem Trinkwasser.	Organisation und Koordination der Durchführung der Refill-Kampagne: Bewerbung der Aktion bei Unternehmen und Einzelhändlern, Druck/Ausgabe der Refill-Aufkleber	Einzelhändler, Unternehmen	Klimaschutzmanagerin	-	gering	x	x			
<b>Handlungsfeld Mobilität</b>												
M-3	Förderung der Fahrrad-Mobilität	Probleme und Hemmnisse für die Nutzung des Radverkehrs aufdecken und durch die Vorbereitung bzw. Umsetzung von entsprechenden Maßnahmen ausräumen und den Radverkehr fördern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Förderantrag nach der Kommunalrichtlinie für „Investive Maßnahmen“ (Klimaschutz und nachhaltige Mobilität) beim BMUB</li> <li>◦ Bewerbung und Teilnahme an bestehenden Kampagnen/Aktionen zur Förderung des Radverkehrs, z.B. Aktion STADTRADELN</li> <li>◦ Optimierung und Ausbau der Radwege (u.a. Verbindung zwischen den Stadtteilen, Ausbau zu den Nachbarkommunen)</li> <li>◦ Prüfung der Aufstellung abschließbarer Fahrradabstellanlagen (Bike+Ride) u.a. am Hochdähler Markt und Neuenhausplatz</li> <li>◦ Evaluierung der Nutzung der Fahrradboxen an den Erkrather S-Bahnhöfen, ggf. entsprechende Renovierung/Ausbau</li> <li>◦ Errichtung einer Radroute zu Energie-/Klimaschutzthemen (bspw. zum Wasserkraftwerke, zu PV-Anlagen auf städtischen Dächern, zu vorbildlich sanierten Gebäuden etc.)</li> <li>◦ Durchführung eines Aktionstag „Erkrath fährt Rad“ (ggf. zusammen mit dem Mobilitätstag)</li> <li>◦ Controlling der Umsetzung des Radverkehrskonzeptes</li> </ul>	Bevölkerung, Unternehmen, ADFC, Stadtwerke Erkrath, interessierte Gruppen/Bürger	FB 66, Klimaschutzmanagerin	je nach Anstieg der Nutzung Umweltverbund	laufend: Umsetzung	x	x	x	x	
M-6	Aufbau Infrastruktur für Elektromobilität (Pkw/E-Bikes)	Den bereits begonnenen Aufbau der Infrastruktur für die Elektromobilität fortführen und vorantreiben.	Begleitung der Koordinierung des Ausbaus der Elektro-Infrastruktur; Durchführung einer Besprechung zur Kooperation mit dem Kreis zur Vermarktung von E-Bike-Stationen im Tourismus; Koordinierung von Marketingaktionen (z.B. Wiederholung Mobilitätstag 2019)	Klimaschutzmanager, ADFC, Gastgewerbe, Einzelhandel	SWE, FB 66, Klimaschutzmanagerin	je nach Akzeptanz und Umsetzung	einmalig: Kosten für Pilotprojekt durch Stadtwerke; laufend: Druck von Flyern, Broschüren etc.			x		
M-8	Umsetzung Einzelmaßnahme(n) Potenzialanalyse zur Betrieblichen Mobilität	Ziel ist, die Optimierung des Mobilitätsverhaltens der Verwaltungsmitarbeiter, also die Motivation der Mitarbeiter zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, z.B. Fahrräder, Bildung Fahrgemeinschaften.	<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Fachliche Unterstützung bei der Koordination der Umsetzung der Maßnahmen der Potenzialanalyse Mobilität (z.B. Einführung Gehaltsumwandlungsmodell zum Dienstreiseleasing)</li> <li>◦ Umstellung der städtischen Fahrzeuge auf erdgas- und elektrisch betriebene Fahrzeuge; ebenfalls Berücksichtigung im Bereich der Nutzfahrzeuge des Bauhofs, soweit möglich; Förderung der Anschaffung von Pedelecs für betriebliche Dienstreisen</li> <li>◦ Kompensation der CO2-Emissionen dienstlicher Flugreisen über eine Spende an eine anerkannte Klimakompensationsorganisation. Die Abrechnung erfolgt über die Fahrtkosten bzw. Dienstreiseabrechnung</li> </ul>	SWE	Verwaltung, Klimaschutzmanagerin	je nach Anstieg der Nutzung	-		x	x	x	
M-9	Mobilitätsmanager	Eine erfolgreiche Umsetzung des kommunalen Mobilitätsmanagements mit dem Ziel einer zügigeren Umsetzung des Radverkehrskonzeptes und einer Attraktivierung des öffentlichen Personennahverkehrs.	Errichtung einer Stelle eines Mobilitätsmanagers	-	Verwaltung	-	Personalkosten (EG 12 TVöD)		x	x	x	